

## Am Boden

**London.** Lange war es vermutet worden, jetzt herrscht Klarheit: Auch das berühmte Tennisrasenturnier von Wimbledon fällt aus. Der veranstaltende All England Lawn Tennis and Croquet Club (AELTC) verkündete am Mittwoch (nach *jW*-Redaktionsschluss) das Aus für die 134. Ausgabe in diesem Sommer. Es ist die erste Absage des prestigeträchtigen Klassikers seit dem Zweiten Weltkrieg. Rekordsieger Roger Federer schrieb bei Twitter, er sei »am Boden zerstört«. Ursprünglich war das Grand-Slam-Turnier für den Zeitraum vom 29. Juni bis 12. Juli geplant, nun wird das Turnier erst wieder vom 28. Juni bis 11. Juli 2021 ausgetragen. Zugleich verkündeten die Männer-Tour ATP und die Frauen-Tour WTA eine Verlängerung ihrer Spielpause bis mindestens 13. Juli. Immerhin: Finanziell trifft die Absage den AELTC nicht allzu hart. Laut britischer Medienberichte sind die Veranstalter gegen einen Turnierausfall wegen einer Pandemie versichert. (sid/*jW*)

*<https://www.jungewelt.de/artikel/375866.tennis-am-boden.html>*